

## Dorfentwicklung Kaichen

# Dorfentwicklungskonzept und Trägerverein werden vorgestellt

Niddatal. Das Dorfentwicklungskonzept Kaichen wurde vom Wetteraukreis sowie der Hessischen Wirtschafts- und Infrastrukturbank genehmigt und wird in der Umsetzung dauerhaft vom neu gegründeten Dorfentwicklung Kaichen e.V. unterstützt. Das Dorfentwicklungskonzept und der Dorfentwicklung Kaichen e.V. werden am Mittwoch, 30. Juni, um 19 Uhr im Bürgerhaus Kaichen vorgestellt.

In den vergangenen Monaten hat die Dorfgemeinschaft Kaichen unter der Moderation von Hannes Werner-Buße, pro regio AG ein Konzept zur Dorferneuerung Kaichen erarbeitet. Hierzu hatten bereits im März über 35 Prozent aller Haushalte im Rahmen einer Fragebogenaktion die Ziele bestimmt, die in dem Dorfentwicklungskonzept jetzt umgesetzt wurden. Dabei gilt es, Historisches zu bewahren, gleichzeitig aber moderne Nutzungsmöglichkeiten zu erschließen. Der naturnahe Charakter Kaichens soll erhalten und die Anbindung an Nachbardörfer und über regionale Radwege verbessert werden. Daraus sind drei Schwerpunkte entstanden. Der alte Dorfkern wird aufgewertet. Die alte Schule wird nach vollständiger Sanierung zu einem Servicecenter und einer Begegnungsstätte. Der Dorfplatz, die so genannte Weede, wandelt sich nach Neugestaltung in einen beliebten und besonders im Sommer einladenden Aufenthaltsort.

Im Dorfrandgebiet werden Teile des Friedhofs erneuert und der Grillplatz am „Steinernen Tisch“ zu einem attraktiven Freizeitplatz ausgebaut. Verkehrsberuhigung im Durchfahrts-

bereich sowie eine naturnahe Grüngestaltung im Ortsrunden das neue Ortsbild ab.

Außerdem wird die Radwegenbindung nach Heldenbergen und Ilbenstadt, aber auch an die Bonifatiusroute und den Niddaradweg verbessert.

Dieses Konzept wurde am 27. Mai unter anderem mit Herrn Rudel, Wetteraukreis, Herrn Bock, Wirtschafts- und Infrastrukturbank und Dr. Hertel, Bürgermeister Niddatal diskutiert und beschlossen.

„Es macht Spaß, ein derartig in sich geschlossenes Konzept zu sehen“, freute sich Herr Bock über die gelungene Präsentation. Dr. Hertel, der das Dorferneuerungsprogramm im vergangenen Jahr initiiert hatte, ergänzte „Dieses Konzept hilft, die Attraktivität von Kaichen weiter zu erhöhen und wir werden die Aktivitäten seitens der Stadt bestmöglich unterstützen.“ Mit dem Ende der Konzeptphase ist die Arbeit aber ganz und gar nicht erledigt. Bestehende Projekte müssen umgesetzt und bei Bedarf angepasst werden. Neue Projekte müssen definiert und geplant werden. Und einige Projekte müssen nach

der Investitionsphase mit Leben erfüllt werden. Hierzu haben engagierte Bürger den Trägerverein Dorfentwicklung Kaichen e.V. gegründet. Ziele des gemeinnützigen Vereins ist die Förderung kultureller, sozialer und kommunaler Aktivitäten in Kaichen. Hierunter fällt insbesondere die Verbesserung der kulturellen und sozialen Infrastruktur, ein ausgewogener Denkmalschutz sowie generell die Weiterentwicklung des Ortsbildes.

„Ich freue mich, dass die Dorfentwicklung Kaichen auf ein starkes Kernteam zurückgreifen kann. Damit haben wir nicht nur die Möglichkeit, das jetzige Konzept umzusetzen, sondern auch eine dauerhaft positive Weiterentwicklung des Dorfes voranzutreiben“, fasst Dirk Schneider, Vorstand Dorfentwicklung Kaichen, die Entwicklung zusammen.

Sowohl das Dorferneuerungskonzept als auch der Dorfentwicklung Kaichen e.V. werden am Mittwoch, 30. Juni, um 19 Uhr im Bürgerhaus Kaichen vorgestellt und mit den Bürgern und Bürgerinnen diskutiert.

## SPD Karben

# Radtour der Senioren 60 plus

Karben. Die Senioren 60 plus der SPD Karben radeln am Donnerstag, 24. Juni, um 15 Uhr vom Günther Reutzel Sportfeld in Klein-Karben zur alten Mühle in Bad Vilbel. Die Tour führt auf dem Niddaradweg über Gronau,

Dortelweil, Dottenfelder Hof nach Bad Vilbel. Die Führung übernimmt der Vorsitzende Rainer Züsch.

Auch noch nicht Senioren sind zum Mitfahren eingeladen.